**Wär Gott nicht mit uns diese Zeit,
So soll Israel sagen,
Wär Gott nicht mit uns diese Zeit,
Wir hätten müssen verzagen,
Die so ein armes Häuflein sind,
Veracht' von so viel Menschenkind,
Die an uns setzen alle.**

Unsre Stärke heißt zu schwach,
Unserm Feind zu widerstehen.
Stünd uns nicht der Höchste bei,
Würd uns ihre Tyrannei
Bald bis an das Leben gehen.

Ja, hätt es Gott nur zugegeben,
Wir wären längst nicht mehr am Leben,
Sie rissen uns aus Rachgier hin,
So zornig ist auf uns ihr Sinn.
Es hätt uns ihre Wut
Wie eine wilde Flut
Und als beschäumte Wasser überschwemmet,
Und niemand hätte die Gewalt gehemmet.

Gott, bei deinem starken Schützen
Sind wir vor den Feinden frei.
Wenn sie sich als wilde Wellen
Uns aus Grimm entgegenstellen,
Stehn uns deine Hände bei.

**Gott Lob und Dank, der nicht zugab,
Dass ihr Schlund uns möcht fangen.
Wie ein Vogel des Stricks kömmt ab,
Ist unsre Seel entgangen:
Strick ist entzwei, und wir sind frei;
Des Herren Name steht uns bei,
Des Gottes Himmels und Erden.**

**If God were not with us in this time,
Then Israel shall say,
If God were not with us in this time,
We would surely have lost courage,
We who are such a poor little band,
Despised by so much of humankind,
Who all oppose us.**

Our own strength is too weak,
To withstand our enemy.
If the highest one did not stand by us,
Their tyranny
Would soon put our life at stake.

Yes, if God had but allowed it,
We would no longer be alive,
Their vengeance would have ravished us,
So wrathful are their feelings for us.
Their rage would,
Like wild flood
And as foaming waters have overwhelmed us,
And no one could have resisted their might.

God, through your own strong protection
Are we set free from our enemies.
When they oppose us out of hate
Like wild waves
Your hands remain beside us.

**To God praise and thanks, who did not let
Their jaws devour us.
As just as bird is freed from a snare,
Our soul is delivered:
The snare is broken and we are free;
The Lord's name stands by us,
The God of heaven and earth.**